



Detailansicht des Registereintrags

HeptaSphere GmbH

Aktuell seit 03.06.2026 10:12:44

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Registernummer:	R006962
Ersteintrag:	27.08.2024
Letzte Änderung:	03.06.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	03.06.2026
Tätigkeitskategorie:	Beratungsunternehmen, selbständige Beraterin oder selbständiger Berater
Kontaktdaten:	Adresse: Drosselweg 19 14656 Brieselang Deutschland Telefonnummer: +4915201541275 E-Mail-Adressen: Christian.klose@heptasphere.de Webseiten: www.heptasphere.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Wirtschaftliche Tätigkeit, Öffentliche Zuwendungen

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

1 bis 10.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,10

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Christian Klose

Funktion: Geschäftsführer

Tätigkeit bis 12/21:

Unterabteilungsleiter

im Bundesministerium für Gesundheit (BMG) oder dessen Geschäftsbereich

2. Nadine Mengs

Funktion: Geschäftsführerin

3. Sven Pecher

Funktion: Geschäftsführer

4. Marc Rohde

Funktion: Geschäftsführer

5. Rainer Siess

Funktion: Geschäftsführer

6. Christian Grimm

Funktion: Geschäftsführer

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (3):

1. Christian Klose

Tätigkeit bis 12/21:

Unterabteilungsleiter

im Bundesministerium für Gesundheit (BMG) oder dessen Geschäftsbereich

2. Nadine Mengs

3. Sven Pecher

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (8):

Arzneimittel; Gesundheitsförderung; Gesundheitsversorgung; Pflege; Sonstiges im Bereich "Gesundheit"; Datenschutz und Informationssicherheit; Digitalisierung; Kommunikations- und Informationstechnik

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Wir setzen uns insbesondere für eine beschleunigte Digitalisierung des Gesundheitssystems und der Verwaltung, dem Bürokratieabbau, der Förderung einer sinnvoll ausbalancierten Datennutzung sowie verstärkten Vernetzung und Nutzung von künstlicher Intelligenz ein. Zum Zwecke der

Interessensvertretung werden Gespräche mit Vertreterinnen und Vertretern verschiedener Ministerien (insbesondere des BMG), Mitgliedern des Deutschen Bundestages, Vertretern der Selbstverwaltung sowie Repräsentanten aus Verbänden zur Erläuterung und Darstellung von Änderungsbedarfen zu verschiedenen Digitalisierungsthemen geführt, die als Rahmenbedingung für unsere unternehmerische Tätigkeit aus unserer Sicht von hoher Bedeutung sind. Hierbei geht es u.a. um die Digitalisierungsaktivitäten in Deutschland – insbesondere des deutschen Gesundheitssystems und der Verwaltung sowie den Bürokratieabbau. Zweck der Unternehmensvertretung ist es, aus unserer Arbeitspraxis und unseren Erfahrungen, Impulse für eine stärkere Nutzung digitaler Möglichkeiten zu geben. Zu diesem Zwecke führen wir Fachgespräche, parlamentarische Abende, politische Frühstücks- oder Lunchveranstaltungen und Diskussionsveranstaltungen mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages, Regierungsmitgliedern sowie Vertreterinnen und Vertretern verschiedener Ministerien sowie der Selbstverwaltung. Ferner erstellen bzw. unterstützen wir in Einzelfällen mit unserer Expertise konkrete Stellungnahmen zu regulatorischen Vorhaben und übermitteln diese u.a an Mitglieder des Deutschen Bundestages, Regierungsmitglieder sowie Vertreterinnen und Vertreter zuständiger Ministerien sowie der Selbstverwaltung.

Konkrete Regelungsvorhaben (1)

1. Verarbeitung von Daten in der ePA ermöglichen bzw. die Möglichkeiten zu erweitern

Beschreibung:

Mit der ePA 3.0 Architektur wurde ein bedeutender Meilenstein zur sicheren, interoperablen und patientenzentrierten Digitalisierung des deutschen Gesundheitswesens erreicht. Um die Potenziale der ePA 3.0 vollumfänglich zu nutzen und gleichzeitig die digitale Souveränität der Patienten zu wahren, fordern wir:

Spezifikationserweiterung durch die gematik: Definition neuer zulässiger Verarbeitungsdienste innerhalb der VAU.

Zulassung von spezialisierten VAU-Implementierungen: z. B. mit GPU-Unterstützung oder KI-Frameworks.

Schaffung klarer regulatorischer Leitplanken für komplexe Analysen (Transparenz, Zustimmung, Ergebniszugang).

Betroffenes geltendes Recht:

SGB 5 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Arzneimittel [alle RV hierzu]; Datenschutz und Informationssicherheit [alle RV hierzu];

Digitalisierung [alle RV hierzu]; Gesundheitsförderung [alle RV hierzu];

Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Pflege [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Gesundheit" [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (1):

1. **Investitionsbank des Landes Brandenburg**

Deutsche Öffentliche Hand – Land

Potsdam

Betrag: 220.001 bis 230.000 Euro

Förderung Gründung innovativ 2022

Vorhaben: Entwicklung des innovativen Telematikinfrastuktur Messengers; Native Whitelabel

UI des TI-M ePA-Clients

Zuschuss EU Innovationsimpuls 180.000,00 EUR

Zuschuss EU Gründungsgehalt 45.000,04 EUR

Gesamtbetrag 225.000,04 EUR

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 07/24 bis 12/24

[Jahresabschluss-2024.pdf](#)